PDA – DDA - EBS

Dr. Klaus Junkes-Kirchen
Berlin 15./16. Februar 2018
Initiative Fortbildung

Definitionen:

PDA (Patron driven acquisition)

Übergreifender Begriff für alle nutzergesteuerter Erwerbe, z.B. durch Kaufvorschläge, Wunschbücher, Empfehlungen aus Fachbereichen etc.

DDA (Demand driven acquisition)

Nachfrageorientierter Erwerb = Bereitstellung eines Werkes zeitgleich zur Nachfrage durch Nutzer

Geschäftsmodelle B to Bibliothek

	Vorteile	Nachteile
Patron driven acquisition / Demand driven acquisition	✓ Großes Titelangebot realisierbar ✓ Breit gefächertes und/oder fachlich ausdifferenziertes Titelangebot ✓ E-Books sind ohne Zeitverzug nutzbar (unmoderiertes Modell) ✓ Kosten nur bei tatsächlicher Nutzung = Kosteneffizienz ✓ Just in time	➢ Meist Aggregatoren mit DRM ➢ Abhängigkeit vom Angebot der Verlage ➢ Profilerstellung aufwändig ➢ Monitoring für Mittelabfluss (Budgetierung) ➢ Kein systematischer Bestandsaufbau ➢ Je nach Profilgestaltung Ausschluss von evtl. doch wichtigen Titeln ➢ Metadaten-Management

Beispiele:

1) Ebook Central EBC ➔ ProQuest
2) *Ebrary ➔ jetzt ProQuest EBC*
3) *MyiLibrary ➔ jetzt ProQuest EBC*
4) Ebooks on EBSCOhost
5) Dawsonera
6) CIANDO

PDA: Angebot und Nachfrage

- Zunächst: Inhaltliche Bewertung des Anbieters (Fächerspektrum)
- Nachgefragt werden kann nur, was auch im PDA-Angebot enthalten ist
- Je größer das PDA-Portfolio, desto größer die Nachfrage, desto höher die Ausgaben
- Profile erstellen zur Inhalts- und Kostenkontrolle !

NISO
How the information world CONNECTS

NISO RP-20-2014

Demand Driven Acquisition of Monographs

A Recommended Practice of the National Information Standards Organization

Approved: June 24, 2014

Prepared by the NISO DDA Working Group

- Foreword
- Section 1: Introduction
- Section 2: Key Aspects of DDA
- Section 3: Goals and Objectives of a DDA Program
- Section 4: Choosing Parameters of the Program
- Section 5: Profiling
- Section 6: Managing MARC Records for DDA
- Section 7: Removing Materialsfrom the Consideration Pool
- Section 8: Assessment
- Section 9: Concerns About Providing Long-Term Access to Un-Owned Content
- Section 10: Consortial Considerations for DDA
- Section 11: Public Library DDA
- Section 12: Recommendations
- Appendix A :Survey Results
- Bibliography

DDA

There are many ways in which a DDA program can work, and models that are ideal for one library or publisher may not work for others.

These recommendations try to account for different goals for DDA, different financial realities, and the needs of all stakeholders, while recognizing the need for mutual concessions.

On a very broad level, then, flexibility is crucial.

Welche Ziele sollen verfolgt werden?

- Einsparungen am Erwerbungsetat
- Gleiche Ausgabenhöhe, aber intelligentere Anlage
- Breiteres Titelangebot
- „Bestandsaufbau“ durch Nutzerauswahl

Für jedes dieser Ziele können die Parameter im DDA-Programm entsprechend justiert werden.

Auswahl der Titel im DDA

- Nicht alle gedruckten Bücher sind auch als E-Book erhältlich
- Kein Anbieter kann sämtliche verfügbaren E-Books anbieten
- Nicht alle E-Books sind in DDA-Programmen erhältlich oder nach denselben Angebotsmodellen

Deshalb ist es je nach Zielvorgabe erforderlich

- Mit mehreren Anbietern und Modellen zu arbeiten, was die Geschäftsprozesse verkompliziert

Auswahl des DDA Modells

- Unmoderierter „Kauf“erwerb durch Nutzeraktivität (Autopurchase)
- Kurzleih-Modell (Short-term loan; STL) Kosten für die Bibliothek entstehen durch die von den Verlagen vorgegebenen STL-Preise. Nicht alle Verlage bieten STL an.
- STL und Autopurchase in Kombination
- In Kombination mit moderiertem Erwerb

Profilerstellung

- Kritische Masse sollte erreicht werden, damit Nutzer auch die Inhalte finden. Deshalb sollte das Profil in Relation zum eingeplanten Budget so breit wie möglich aufgestellt sein
- Auch spezielle Titel aus Randgebieten können angeboten werden, da nur deren tatsächliche Nutzung finanzielle Ressourcen verbraucht
- Profile können durch formale und inhaltliche Parameter bestimmt werden

ProQuest EBC

LibCentral = Profilbeispiele

Status: Active | Delivered To:

Next Update: 2017-06-21 (UTC+0) | Last Update:2017-06-07 (UTC+0) | Frequency:Biweekly

Filters

	Inclusions	Exclusions
Language	English German	
List	DDA_INCLUDE	DDA_EXCLUDE suppress
Price	Non-Linear Purchase Price Between €19.00 and €68.00 Unlimited Purchase Price Between €19.00 and €68.00	
Publication Date	Published in past 12 months	
Publisher		

Status: Active | Delivered To:

Next Update: 2017-06-21 (UTC+0) | Last Update:2017-06-07 (UTC+0) | Frequency:Biweekly

Filters

	Inclusions	Exclusions
Language	English German	
List	DDA_INCLUDE	DDA_EXCLUDE suppress
Price	Non-Linear Purchase Price Between €19.00 and €150.00 Unlimited Purchase Price Between €19.00 and €150.00	
Publication Date	Published in past 12 months	
Publisher		
Subject	Mathematics Medicine Pharmacy Science Science: Anatomy/Physiology Science: Astronomy Science: Biology/Natural History Science: Botany	Agriculture Engineering Engineering: Chemical Engineering: Civil Engineering: Construction Engineering: Electrical Engineering: Environmental Engineering: Manufacturing

Metadaten / Titelnachweis

- DDA soll die Nutzung fördern, deshalb sollten die aktuellen Titelnachweise regelmäßig in kurzen Zeitabständen in die OPACS bzw. Discovery Systeme eingespielt und z.B. auch über Neuerwerbungslisten angeboten werden
- Titeldaten sollten mit Indikatoren versehen sein, um ein schnelles Löschen aus den Nachweisinstrumenten zu ermöglichen (Deselektion)
- Titel mit dauerhaft erworbenen Zugriffsrechten sollten einen anderen Indikator bekommen, um sie von „volatilen“ DDA-Titeln unterscheiden zu können
- Metadaten sollten mit zusätzlichen Suchelementen angereichert werden.

Deselektion

Wenn es erforderlich wird, Titel aus einem DDA-Pool zu entfernen, sollte dies möglichst schnell und „rückstandsfrei“ aus allen Nachweisinstrumenten, einschließlich der Sicht auf der DDA-Plattform geschehen können.

Dafür sollten die Anbieter entsprechende Instrumente anbieten

ProQuest Ebook Central

Hello Ebook,

A Title Match has been processed on ProQuest LibCentral with the following results:

Library Name:Universitaetsbibliothek J.C. Senckenberg

Added List (27): 5200889(DocId), 4810146(DocId), 4810152(DocId), 4718603(DocId), 5199957(DocId), 5
5199775(DocId), 5193938(DocId), 5205708(DocId), 5167775(DocId), 5186530(DocId), 5199811(DocId), 5
5199857(DocId), 5199865(DocId), 5208434(DocId), 5199955(DocId), 5203153(DocId), 5192473(DocId)

Not added List (0):

Existed List (0):

Error List (0):

Processed a total of **27** item(s).
Added **27** item(s) into the acquisition list.
List had a total of **195474** item(s) previously.
List now has a total of **195501** item(s) now.

If you have any questions, please contact ebooksupport@proquest.com.

Monitoring

Während des aktiven DDA-Programmes sollten

- die laufenden Ausgaben
- Titelauswahl
- Nutzung

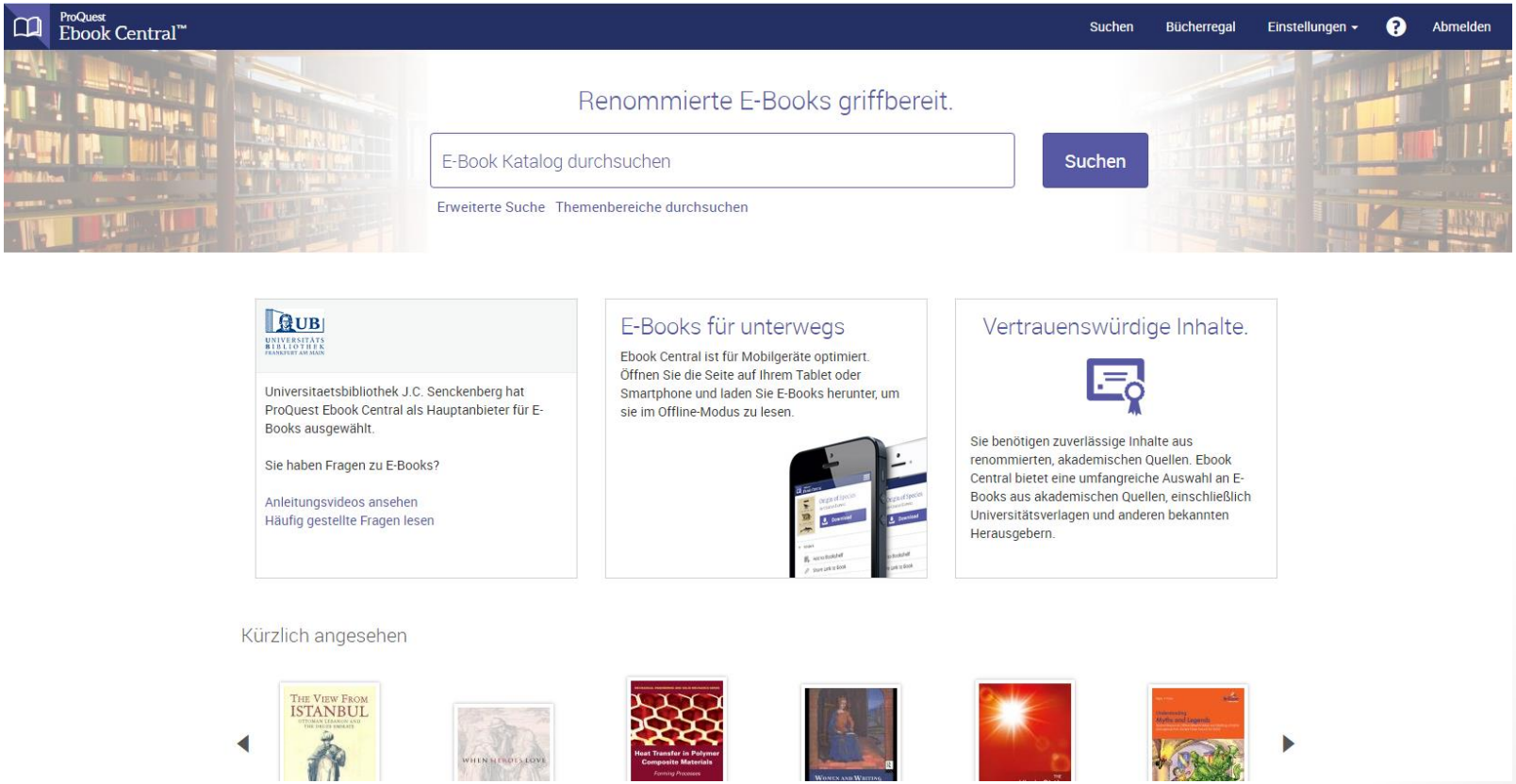
regelmäßig kontrolliert werden, so dass auch notwendige Anpassungen am Profil zeitnah vorgenommen werden können

Beispiel aus der Praxis

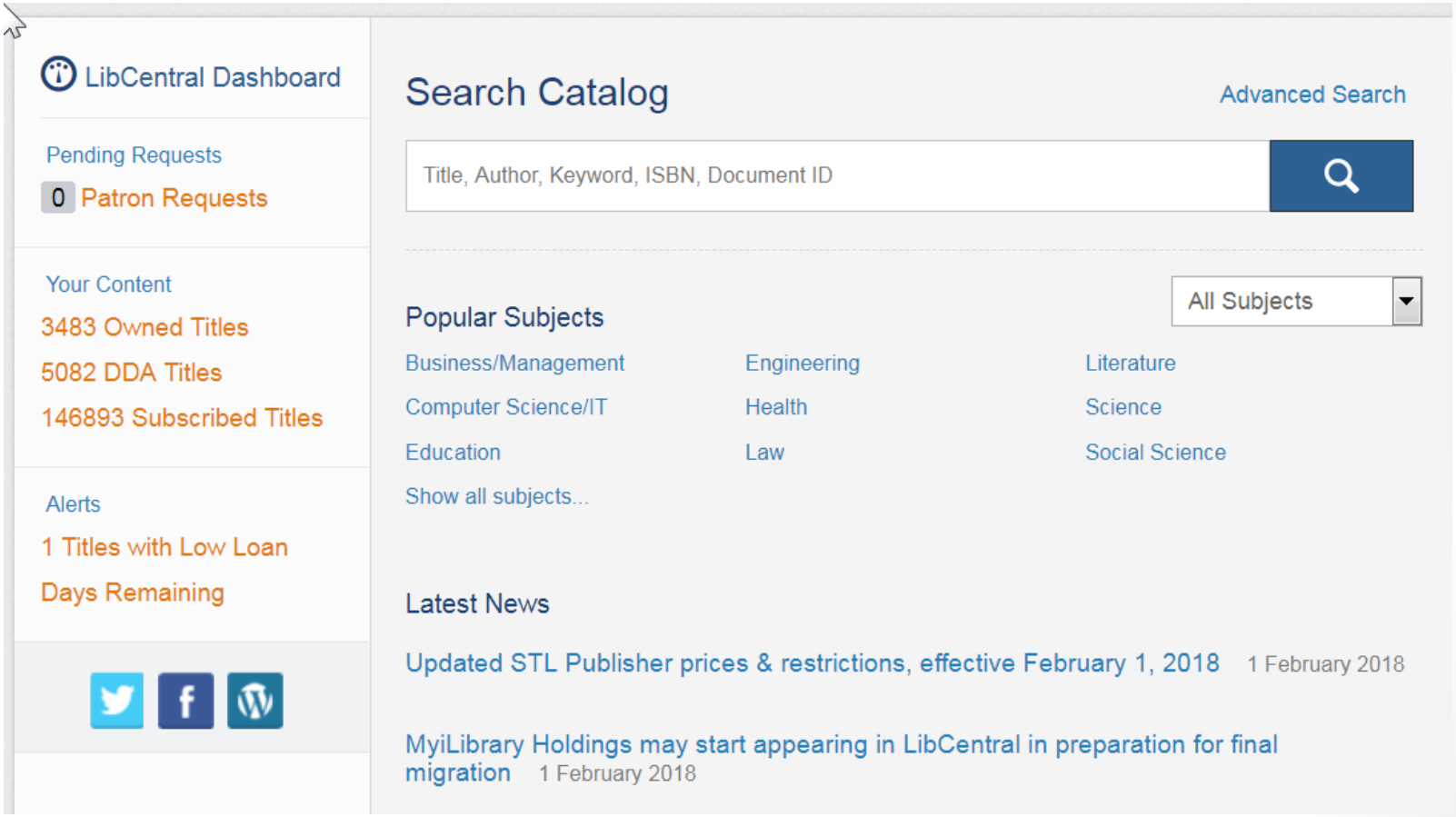
- **E-Books EBC: Moderierter Erwerb – Richtlinien**

- STL moderiert : immer annehmen
- Kauf: grundsätzlich die preisgünstigste Variante, im Zweifel immer NLL.
- 1-User Lizenzen: Wenn sich erweist, dass diese nicht ausreicht: upgraden, wenn möglich. Wenn diese Möglichkeit nicht besteht, eine zweite Lizenz erwerben.
- Vor Kauf prüfen, ob Inhalt auch „akademischen Ansprüchen“ entspricht.
- Wenn nein (z.B. Ratgeberliteratur,Reiseführer, Belletristik…) diesen einen Nutzerwunsch erfüllen, aber prüfen, ob alle Titel dieses Verlages inhaltlich auch nicht ins akademische Profil passen. Wenn ja, Verlag aus dem Profil nehmen.
- Poweruser: Wenn mehrere Kaufwünsche zusammenkommen, diese ignorieren = löschen.

Beispiel E-Book Central von ProQuest: Nutzersicht



Beispiel E-Book Central von ProQuest: Bibliothekssicht



Mitteilung über Autopurchase

ProQuest Ebook Central

Hello Ebook Team,

The following title has been automatically purchased on ProQuest Ebook Central:

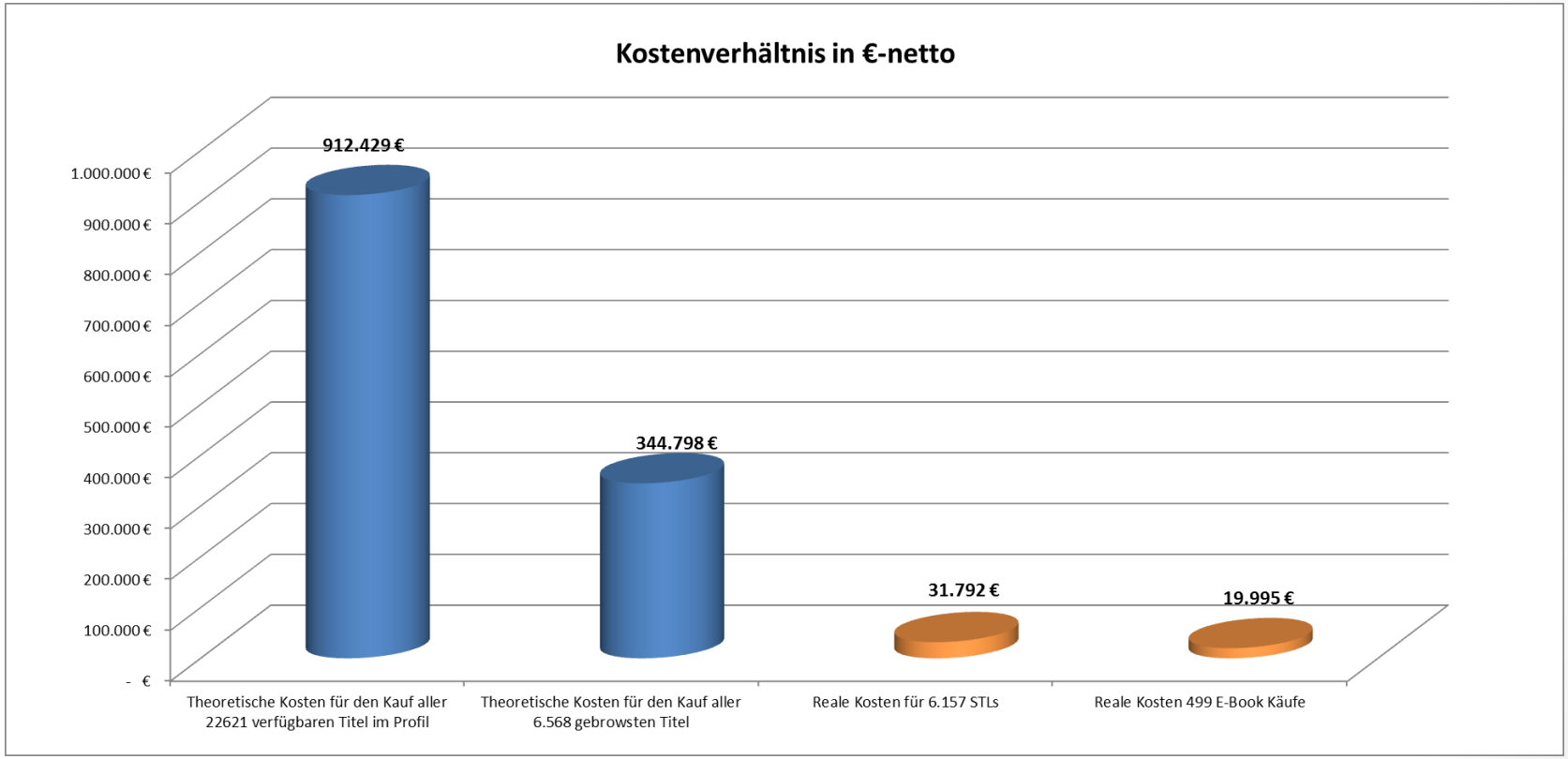
Title: Aufsichtsrat kompakt : Basiswissen mit Schaubildern

Author:	Beyer, Michael; Heyd, Reinhard; George, Niels
eISBN:	9783791036502
ISBN:	9783791039169
Publisher:	Schäffer-Poeschel Verlag für Wirtschaft Steuern Recht GmbH
Publication Date:	09 Jun, 2017
Access Model:	Non-Linear
Cost ebook:	EUR 33.57 (NL)
Platform Fee:	EUR .00
Total Cost:	**EUR 33.57**

You can access this ebook at: https://ebookcentral.proquest.com/lib/senc/detail.action?docID=4889522

PDA mit EBL:

Beispielrechnung: Kosten für 2013/2014 Jahr (netto)



Auswahl Profil (22621 Titel) aus 414.000 Titeln auf EBL

Geschäftsmodelle B to Bibliothek

	Vorteile	Nachteile
Evidence based acquisition Evidence based selection Beispiele:	✓ Komplette Verlagsproduktionen ✓ meist kein DRM ✓ Erwerb dauerhafter Nutzungsrechte ✓ Budgetierung festgelegt ✓ Deposit teilweise verhandelbar ✓ nur die genutzten Titel können herausgefiltert werden ✓ Nutzungsstatistik bzw. Bibliothek entscheidet über Titelauswahl für dauerhaften Zugriff	➢ Vorfinanzierung meist größerer Summen ➢ Metadaten Management ➢ Nach Ablauf der Angebotsperiode bleiben nur die erworbenen Titel dauerhaft zugänglich ➢ Oft keine Frontlist, sondern moving wall ➢ Backlists enthalten bereits erworbene gedruckte oder andere elektronische Ausgaben

1) Elsevier
2) Wiley
3) Cambridge University Press
4) De Gruyter u.a.m.

Wie funktioniert EBS / EBA?

- Vorauszahlung einer ausgehandelten Summe für eine festgelegte Zeitdauer (ein Jahr)
- Bereitstellung der Metadaten zur Anzeige im OPAC (nach Wunsch)
- **Bereitstellung aller E-Books DRM-frei, unlimitiert, ohne Einschränkungen**
- Nach Ablauf der vereinbarten Zeit können Titel im Wert der gezahlten Summe für den dauerhaften Zugang erworben werden
- Entweder nach Auswertung der Nutzungsstatistik oder durch fachliche Selektion
- Die nicht erworbenen Titel sind nicht mehr zugriffsfähig

EBS – Wenn es ums Bezahlen geht…

1. Finanzierungsrahmen ist vor Abschluss eines EBS-Models bekannt (Festlegung der Größenordnung im Vertrag)
2. Nach Ablauf der Lizenzperiode ➔
3. Nutzungsstatistik abrufen (Excel-Tabelle): Tabelle muss auch schon die entsprechenden Preise der einzelnen Titel enthalten
4. Identifikation der meistgenutzten Titel
5. Verrechnung:
   1. Werden die Kosten aus einem zentralen Topf bezahlt ➔ wie hoch ist dann der Ansatz?
      (1) Entscheidung formal: nach Nutzungszahlen (einfach)
      (2) Entscheidung inhaltlich: nach Fachkriterien (komplex)
   2. Verteilung nach Fachbudgets ➔ Selektion der Titel nach Fachzugehörigkeit; Auswahl und Entscheidung durch Referenten (komplexe Steuerung der Entscheidungsfindung = je mehr Individuen involviert, desto höher der Aufwand)
6. Bibliothek erhält Gesamtrechnung vom Anbieter: Bezahlung in einer Summe, dann Belastung einzelner Fachbudgets oder zentrale Mittel

Beispiel für ein EBS-Angebot

EBA Banding	FTE	Full	HSS	STM
extra Large	30,000- 49,999	GBP 45.986	GBP 34.589	GBP 11.913
Large	20,000-29,999	GBP 37.897	GBP 28.482	GBP 9.838
Medium	7,500-19,999	GBP 33.853	GBP 25.428	GBP 8.800
Small	0-7,499	GBP 29.809	GBP 22.375	GBP 7.763

Please note:

- Regional & State libraries and Fachhochschulen will sit under the EBA banding : Small
- Research institutes at Organisation level will sit under the EBA banding : extra Large. However at individual institute level it will sit under the EBA banding: Small
- Universities with FTE size larger than 50,000 plus, will be priced on request.

CONTENT overview

*2018-1920	Full	HSS	STM
Title Output	33.115	24.694	8.412
Retail Price Value	GBP 3.221.887	GBP 2.257.786	GBP 977.785

*Estimated Title Output and Retail Price Value is based on Subject 1level.

Please note:

- It includes all product types (Monographs, Coursebooks, Textbooks) and all Partner Publishers plus CLC series.
- It excludes the following ebooks collections: Cambridge Companions, Cambridge Histories, Cambridge Law Reports, Cambridge Archive Editions, Shakesspeare Survey, Ben Johnson, Orlando or any other collection which is not part of Cambridge Core ebooks.

GBP 45.986
€ = 52399
(3.7.17)
+19% Ust =
62.354 €

EBS Anbieter

- Elsevier
- De Gruyter
- Cambridge University Press
- Jstor
- Wiley
- U.a.m.

Möglichkeiten zum Geschäftsabschluss:

a) Direkt mit Verlag /Anbieter
b) Über Buchhandel
c) Über Konsortium

Empfehlung:

1. **prüfen, ob Konsortialabgebot möglich**
2. **Prüfen, ob Konsortialangebot über Buchhandel möglich**
3. **Direkt mit Verlag nur, wenn nicht anders möglich**

EBA GROWS TO INCLUDE 31,000+ EBOOKS

Our Evidence-Based Acquisition model is expanding! In January, we added the 2015 copyright book titles from participating presses, and Rutgers University Press and Boydell & Brewer joined the model. EBA now includes more than **31,000 high-quality backlist titles** from **42 publishers**.

JSTOR 6.2.2018